



Gemeindenachrichten St. Johannes Evangelist



EIN KREUZ –
GRENZENLOSE
MÖGLICHKEITEN!
WAHLEN ZUM
GEMEINDERAT
9.-10. NOVEMBER 2013

Gemeinde in der Pfarrei St. Marien, Alt-Oberhausen

Nr. 23. 2013
02./03.11.-16./17.11.2013

Gemeindebüro St. Johannes Evangelist, Barbarastr. 10 46047 Oberhausen Telefon: 86 62 86
st.johannes-evangelist.oberhausen@bistum-essen.de oder Gemeindebuero.JOH@marober.de
Bürozeiten: Mittwoch und Freitag : 09.00 – 11.00 Uhr www.marober.de

Mitteilungen und Termine:

So 03.11. Nach der Messfeier verkauft die Jugend wieder frischgebackenen Kuchen im Vorraum der Kirche
Mi 06.11. Beginn der Gruppenstunden für die Kommunionkinder nach den Herbstferien
Do 07.11. 17.00 Uhr Martinszug des Kindergartens - 18.00 Uhr Martinszug der Schule a. d. Stiftstr.
Sa 09.11. 10.00 Uhr Üben der neuen Messdiener
Sa/So 09./10.11. Zum Borromäussonntag wird ein Teil der neuangeschafften Bücher im Vorraum der Kirche ausgestellt.

Nach beiden hl. Messen werden in einer Aktion unseres Fördervereins Martinsbrezel zum Preise von 2,-€ verkauft
Di 12.11. Nach der kfd-Messe Kaffeetrinken und Vortrag: „Oh Tannenbaum“ – Religiöses Brauchtum in der Advents- u. Weihnachtszeit Referent: Wilfried Kurzenacker
Do 14.11. 15.00 Uhr Seniorenmesse mit Krankensalbung, anschl. Kaffeetrinken im Gemeindesaal
19.30 Uhr Elternabend der Kommunionkinder
Sa 16.11. 09.00 Uhr KAB – Einkehrtag
10.00 Uhr Üben der neuen Messdiener

Am 09./10. November wird der Gemeinderat neu gewählt.

Von der nachfolgenden endgültigen Kandidatenliste sind 12 Mitglieder in den Gemeinderat zu wählen.

Wahlberechtigt ist, wer am 9. November 2013 das 14. Lebensjahr vollendet hat.

Bittscheidt, Sabine	49	Konditoreifachverkäuferin	Rolandstr. 64
Bronkalla, Gabriele	56	Sachbearbeiterin	Straßburger Str. 20
Bronkalla, Florian	24	Student	Straßburger Str. 20
Brune, Monika	68	Rentnerin	Seilerstr. 131
Brüne, Franz	74	Pensionär	Lohstr. 91
Clauß, Anke	42	Verwaltungsangestellte	Straßburger Str. 51
Deichsel, Peter	52	Garten- u. Landschaftsbautechniker	Barbarastr. 16
Dören, Wolfgang	52	Postbeamter i.R.	Heimfriedweg 6
Drüppel, Manfred	66	Rentner	Barbarastr. 12
Krajnc, Hans Georg	62	Pensionär	Lohstr. 125
Schmidt, Heiko	21	Zeitungszusteller	Uhlandstr. 64
Schneider, Astrid	47	Hausfrau	Eichstr. 32
Scholten, Katrin	23	Studentin	Beckerstr. 74
Spitz, Hermann-Josef	58	Gartenbautechniker	Eichstr. 41
Vogel, Kurt	53	Bürokaufmann	Stiftstr. 11
Weiner, Matthias	53	Unternehmensberater in der IT-Branche	Lohstr. 53

Wahlort: Samstag 09. November - Vorraum der Kirche 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Sonntag 10. November - Vorraum der Kirche 09.00 Uhr - 11.00 Uhr

Das **Gemeindefrühstück** ist vom 10. 11. auf den **24.11.** verschoben!

Die Theatergruppe
DIE BRENNERS spielt:

Graf Richard

lässt bitten

Ein Lustspiel von Willy Stock



Aufführungstermine im
Gemeindesaal St. Johannes Evgl.

Fr 08.11.2013 19:30 h

Sa 09.11.2013 19:30 h

So 10.11.2013 15:00 h

Sa 16.11.2013 19:30 h

So 17.11.2013 15:00 h

Eintritt: 6,00 €,

Kinder bis 14 J.: 3,00 €

Karten-Hotline: 0208/878345

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Diaspora-Sonntag 2013

Liebe Schwestern und Brüder,

Kirche und Christen stehen in unserem Land vor großen Herausforderungen. Denn Deutschland ist Missionsland. Viele unserer Mitbrüder stehen Gott und dem Glauben fremd oder gleichgültig gegenüber. Die Antworten des Christentums auf die großen Fragen der Menschen müssen deshalb heute neu ausgesagt und durch unsere Lebenspraxis überzeugend vermittelt werden.

Besonders den Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen darf die froh machende Botschaft des Christentums nicht vorenthalten werden. Wir würden sie sonst um Entscheidendes betrügen. Unter dem Leitwort „Keiner soll alleine glauben. Ihre Spende: Damit der Glaube wachsen kann“ stellt das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken die Weitergabe des Glaubens an die Jüngeren deshalb in den Mittelpunkt des diesjährigen Diaspora-Sonntags. Katholische Kinder und Jugendliche in der deutschen, nordeuropäischen und baltischen Diaspora bilden in ihrer Schulklasse oder im Freundeskreis oft eine verschwindend kleine Minderheit. Ihnen die Erfahrung gläubiger Gemeinschaft zu ermöglichen und Orte der Glaubensbildung zu schaffen, ist eine Aufgabe von herausragender Bedeutung. In vielen Projekten religiöser Erziehung nimmt sich das Bonifatiuswerk dieser Herausforderung an. Wir deutschen Bischöfe bitten Sie: Helfen Sie dem Bonifatiuswerk, damit unsere Glaubensgeschwister in der Diaspora, besonders die Kinder und Jugendlichen, nicht allein sind. Unterstützen Sie diese Arbeit mit Ihrem Gebet und mit Ihrer groß-zügigen Spende am kommenden Diaspora-Sonntag!

Trier, den 21.02.2013

Für das Bistum Essen

+ Dr. Franz-Josef Overbeck

Bischof von Essen

EINUNDREISSIGSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

Manche Dinge in unserem Leben brauchen kluge Planung und einen gehörigen Aufwand an Zeit. Ohne Plan und Einsatz wird zum Beispiel kein Haus entstehen noch könnte ein Familienbetrieb bestehen. Es liegt vieles in unseren Händen.

Für Gott, genauer für die Begegnung mit ihm, kommt etwas Unverfügbares hinzu. Ich kann die Begegnung zwar anstreben und ersehnen, aber ich kann sie nicht machen. Das entscheidende Wort, die Initiative geht letztlich von Gott selber aus. So stellt sich die Frage, ob ich bereit bin, auf Gott zu warten. Ob ich ihm für mein Leben wirklich etwas zutraue und ob Gott es mir wert ist, ihn ein Leben lang zu suchen.

1.L.: Weish 11,22-12,2 2.L.: 2 Thess 1,11-2,2 Ev: Lk 19,1-10

Samstag 02.11. ALLERSEELEN

Der Gräbergang an diesen Tagen gehört immer noch zu den am meisten gepflegten Traditionen der Christen. Es ist gut, wenn es einen Ort gibt, zu dem ich kommen kann, um mich an Menschen zu erinnern, mit denen ich verbunden war und bin. Wir versammeln uns an diesem Tag zur Eucharistiefeier, um Gott Dank zu sagen für diese Menschen, denen wir viel verdanken. Und wir tun es in dem Vertrauen, dass sie alle – auch die vielen, an die niemand mehr denkt – bei Gott einen bleibenden Namen haben. Seinem auferstandenen Sohn wollen wir huldigen und ihm Lieder der Hoffnung und des Vertrauens singen.

18.00 Uhr Vorabendmesse

++ d. Fam. Menges u. Emmerich

Kollekte Samstag: Priesterausbildung in Osteuropa

Sonntag 03.11. Hl. Hubert, Hl. Martin von Porres

09.30 Uhr Gemeindemesse

++ Walter Penkowski u. Tochter Bernadette,
++ Eltern u. Geschwister d. Fam. Penkowski u. Berndt,
+ Günther Turowski, ++ Ehel. Agnes u. Ludwig Bauchrowitz u. Sohn Reinhold

15.00 Uhr Tauffeier

Taufe des Kindes: Max Seitz

Kollekte am Sonntag: Kirche u. Gemeinde

Dienstag 05.11.

08.15 Uhr Schulmesse

Mittwoch 06.11. Hl. Leonhard

08.15 Uhr Heilige Messe

+ Günther Turowski, ++ Ehel. Agnes u. Ludwig Bauchrowitz u. Sohn Reinhold

Donnerstag 07.11. Hl. Engelbert, Hl. Willibrord

10.00 Uhr Heilige Messe im Haus Abendfrieden

16.30 Uhr Wort-Gottes-Feier des Kindergartens zum Beginn des Martinzuges in der Kirche.

Freitag 08.11.

08.15 Uhr Heilige Messe



Aus unserer Gemeinde ist verstorben:

Herr Walter Alt, Hausbergstr. 26
Die Urnenbeisetzung war am 30.10. auf dem Landwehrfriedhof.

Herr Heinz Kühn, Seilerstr. 142 Die Urnenbeisetzung ist am 08.11. um 10.00 Uhr auf dem Landwehrfriedhof.

ZWEIUNDREISSIGSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

Die Lichter die zu Ehren des heiligen Martin entzündet und durch die Straßen getragen werden, halten die Erinnerung an einen Bischof wach, der schon zu Lebzeiten von den Menschen verehrt wurde. Sein Einsatz für Arme und Benachteiligte, seine Demut und seine tiefe Spiritualität machen Martin von Tours zu einem überaus beliebten Heiligen, der den Glauben nicht nur verkündete, sondern mit tiefster Hingabe lebte. Sein Beispiel soll uns heute daran erinnern, dass auch wir dazu berufen sind, Licht zu sein und als Kinder des Lichtes zu leben. Wer Christus begegnen will, darf sich nicht selbst zum Maß aller Dinge machen, sondern muss wie Martin vom hohen Ross seiner Selbstsicherheit steigen. Er muss sich erschüttern lassen von IHM, der unerkannt mitten unter uns lebt, und der gegenwärtig ist im Wort, im Sakrament und in jedem Menschen. Darum lasst uns in Freude und Dankbarkeit die Familienmesse zu Ehren des Hl. Martin mit unseren Kindern feiern und uns besinnen auf unseren Auftrag in dieser Zeit, als Kinder des Lichtes zu leben.

1.L.: 2 Makk 7,1-2.7a.9-14 2.L.: 2 Thess 2,16-3,5

Ev.: Lk 20,27-38 (oder 20,27.34-38)

Samstag 09.11. WEIHETAG DER LATERANBASILIKA

15.00 Uhr Weggottesdienst der Kommunionkinder

Hierzu sind auch die Eltern und Geschwisterkinder eingeladen.

18.00 Uhr Vorabendmesse

JG + Maria Müller, JG ++ Ehel. Helene u. Moritz Müller, + Karl Stöckmann, ++ Ehel. Peter u. Helene Pfeifer

Sonntag 10.11. Hl. Leo der Große, Borromäussonntag

09.30 Uhr Familienmesse zu Ehren des Hl. Martin

+ Gerhard Dören u. Angeh., + Hans Brinkmann,
++ Ehel. Valentine u. Anton Szary, ++ d. Fam. Kaczmarek u. Freyn, ++ Maria u. Wilhelm Völker, ++ Elfriede u. Georg Verhufen, + Gertrud Dahmann

15.00 Uhr Tauffeier

Taufe des Kindes: Amelie Zazou Koop

Kollekte Samstag und Sonntag: für die Bücherei

Dienstag 12.11. Hl. Josaphat

08.15 Uhr Schulmesse

15.00 Uhr kfd-Messe

+ Gertrud Goossens

Mittwoch 13.11.

08.15 Uhr Heilige Messe

Donnerstag 14.11.

10.00 Uhr Heilige Messe im Haus Abendfrieden

15.00 Uhr Seniorenmesse mit Krankensalbung

Freitag 15.11. Hl. Albert der Große, Hl. Leopold

08.15 Uhr Heilige Messe

DREIUNDREISSIGSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

1.L.: Mal 3, 19-20b 2.L.: 2 Thess 3,7-12 Ev: Lk 21,5-19

Samstag 16.11. Hl. Margareta, Marien-Samstag

18.00 Uhr Vorabendmesse

Leb. u. Verst. d. Fam. Keuenhoff u. Neuhaus, ++ Ehel. Bernhard u. Gertrud Schlehuber, ++ Elisabeth Beckedahl u. Tochter Ilse, + Klaus Kisting

Sonntag 17.11. Hl. Gertrud von Helfta

09.30 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Kommunionkinder

JG++ Ehel. Elisabeth u. Alfried Krajnc u. Sohn Egon

Kollekte Samstag und Sonntag: Kollekte am Diaspora-